

# edition pudelundpinscher

## Herbst 2018



»Als er noch Gemeindepräsident gewesen sei, sagte ein Nachbar, habe es in Unterschächen eine Art Hustenepidemie gegeben – furchtbar, das Massenhusten sonntags in der Messe. Der Doktor Herzog aus Bürglen, ursprünglich ein Zuger, habe darüber seine Dissertation geschrieben. Dieser hatte herausgefunden, dass der wüste Husten vom Schimmelstaub herrührte, der sich in den Heustöcken angesammelt hatte. Das feucht eingebrachte Heu war regelmäßig schimmelig geworden. Er, der Nachbar, habe im letzten Moment verhindern können, dass die ganze Geschichte im Fernsehen gekommen sei.«

»Der Berg am Ende des Tals, von Licht und Wasser gebleicht und gegerbt. Einmal das Vöglein sehen, das an ihm sich alle hundert Jahre den Schnabel wetzt. Auf der Freitreppe tanzt ein Rotschwanz. Er wohnt im gleichen Haus wie wir.«

Andreas Grosz, *Von April bis September*  
Die Schächentaler Jahre 2000–2010. Band 1



Die Stüssihofstatt in Unterschächen, 2003

Fadengeheftete Klappenbroschur | ca. 180 S. | 13,2 x 17,6 cm | 28 Fr. / 23 €  
Mit Fotografien des Autors | Lektorat: Lioba Happel | ISBN 978-3-906061-15-3

## Andreas Grosz

### *Von April bis September*

Die Schächentaler Jahre 2000–2010. Band 1

Von April 2000 bis März 2010 lebten der Autor und seine Gefährtin im Urner Bergdorf Unterschächen. Die Wahl war eher zufällig erfolgt, ein Inserat in der Zeitschrift Tierwelt hatte sie neugierig gemacht: »Zu vermieten im Kanton Uri: altes Bauernhaus mit Dusche«.

Sie waren Fremde (wenn auch Landsleute) und kamen sich in der als geschlossenen empfundenen Gesellschaft dieses Dorfes, wo jeder jeden kennt, wo jede mit jeder verwandt zu sein scheint, zu Beginn sogar fremder vor als in einer westeuropäischen Großstadt. Das Haus, das sie bewohnten, war uralte, eines der ältesten des ganzen Tales. Es war durchlässig, wurmstichig und nicht immer leicht zu heizen. Die beiden suchten Fuß zu fassen, heimisch zu werden, lernten Menschen und deren Geschichten kennen, machten sich nützlich und blieben schließlich länger, als sie es anfangs erwartet und die Einheimischen es vorausgesagt hatten.

In Form eines Journals, das leichtfüßig oder leichtsinnig zwischen Protokoll und Poesie pendelt, legt Andreas Grosz nun eine Sammlung von Beobachtungen, Gedanken, Geschichten und Gedichten vor, ein Konstrukt von Bruch- und Fundstücken aus jenen in Unterschächen und gelegentlich auf Reisen verbrachten Jahren. Das Journal erscheint in zwei Bänden und besteht aus insgesamt zwölf Teilen, deren jeder einem der zwölf Monate zugeordnet ist. Für dieses Buchprojekt erhielt der Autor 2015 das Zuger Werkjahr.



Foto: © Daniela Kienzler

Andreas Grosz, geboren 1958, ist Autor, Übersetzer und Herausgeber. Er war bisher in den verschiedensten Brotberufen tätig, lebt zur Zeit in Wädenswil und betreibt zusammen mit Beatrice Maritz den Verlag pudel- und pinscher.

Bücher: *Der Zwilling unter dem Kirschbaum*, Erzählung, 2013; *Fahnenflucht mit der Lokalbahn*, Prosa, 2007; *Die Ameisenstraße im Schrank*, Gedichte, 1996; *ZUG. Fotografien von Guido Baselgia mit Geschichten von Andreas Grosz*, 1994.



*Die 15 Wünsche. Ein Buch von 23 Kindern*



Hamed Abboud: *Der*

*Tod backt einen Geburtstagskuchen* / الموت يصنع كعكة عيد الميلاد | Texte / نصوص | Aus dem

Arabischen von Larissa Bender



Charles Berthouzoz: *La mort brute / Der*

*raue Tod* | Texte | Aus dem Französischen von Marlies Ammann



Franco

Borgogno: *The Vancouver Interview* | Aus dem Italienischen von Dominica Reck



Beat Brechbühl, Silvano Cerutti, Franca Pedrazzetti: *Wo die Bilder*

*wohnen* | Der Maler Jürg Wylene mann besucht sein Werk



Denise Buser:

*Dem Papagei bleibt die Spucke weg* | Fabeln und Fakten | Zeichnungen von Alex

Zwalen



*Edition 5 Erstfeld* | Kunstobjekte und Texte | Hrsg. von Ruth

und Jürg Nyffeler, Barbara Zürcher



Lisa Elsässer: *OB UND DARIN* | Ge-

dichte



Anne-Lise Grobéty: *Um im Februar zu sterben* | Roman | Aus

dem Französischen von Andreas Grosz | Fotografien von Eric Bachmann



Andreas Grosz: *Fahnenflucht mit der Lokalbahn* | Prosa



Andreas Grosz:

*Der Zwilling unter dem Kirschbaum* | Erzählung



Lioba Happel: *LUCY oder*

*Warum sind die Menschen so komische Leute* | Ein Buch für Elf- bis Hundertelf-

jährige



Lioba Happel: *land ohne land* | Gedichte



Lioba Happel:

*PULS. 100 Gedichte*



Wilfried Happel: *Abstecher ins bürgerliche Jenseits* |

Prosa



Beatrice Maritz: *für jetzt* | Texte



Bruna Martinelli: *In den*

*Falten der Zeit* | Erinnerungen einer Bäuerin aus dem Maggiatal | Aus dem Ita-

lienischen von Judith Blumenthal, Antonella Rigamonti, Andreas Grosz



Bruna Martinelli: *La forza delle donne / Die Stärke der Frauen* | Racconti / Geschich-

ten | Aus dem Italienischen von Andreas Grosz



*LE NOUVEAU VAGUE* |

Hrsg. von Katja Schicht, Jörg Scheller, Ute Zeller von Heubach | Deutsch und italie-

nisch | Aus dem Deutschen von Judith Blumenthal und Antonella Rigamonti



*Poetische Schweiz, Suisse Poétique, Svizzera Poetica, Svizra Poetica, Ljóðræna Sviss Nr. 1* | Deutsch, französisch, italienisch, rätoromanisch, isländisch



*Poetische Schweiz, Suisse Poétique, Svizzera Poetica, Svizra Poetica, Poetic Switzerland, Swiss Berpuisi Nr. 2* | Deutsch, französisch, italienisch, rätoromanisch, englisch, indonesisch



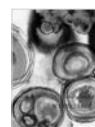
Katja Schicht, Dieter Zwicky: *Die Höhe des Kopfes über den Augen* | Ein Buch mit Bildern und einem Text



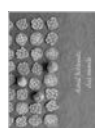
Vera Schindler-Wunderlich: *Dies ist ein Abstandszimmer im Freien* | Gedichte



Vera Schindler-Wunderlich: *Da fiel ich in deine Gebäude* | Gedichte



Astrid Schleinitz: *WIRBELTIER* | Gedichte



Astrid Schleinitz: *drei monde* | Gedichte



Monica Schwenk: *GOGI. Drei Zeugnisse der Mühen im Leben von Korrektor Schaffner* | Roman



Martin Sutter: *Buchzeichen Zeichenbuch* | Zeichnungen



*VIEL LÄRM UM ALLES* | Barockes in der zeitgenössischen Kunst

Hrsg. von Bruno Z'Graggen und Barbara Zürcher



Dieter Zwicky: *Slugo. Ein Privatflughafengedicht*



Dieter Zwicky: *Hihi – Mein argentinischer Vater* | Erzählung

edition pudelundpinscher  
Bürglistr. 19 | CH-8820 Wädenswil  
T +41 (0)41 879 00 05  
post@pudelundpinscher.ch  
www.pudelundpinscher.ch

Auslieferung Schweiz:  
AVA Verlagsauslieferung AG  
Centralweg 16 | CH-8910 Affoltern a. A.  
T 044 762 42 50 | F 044 762 42 10  
avainfo@ava.ch

Vertretung Schweiz:  
Ruedi Amrhein und Lilla Sera  
Verlagsvertretung Scheidegger & Co. AG  
Obere Bahnhofstr. 10A  
CH-8910 Affoltern a.A.  
T 044 762 42 45 | F 044 762 42 49  
r.amrhein@scheidegger-buecher.ch

Auslieferung Deutschland und Österreich:  
GVA Gemeinsame Verlagsauslieferung  
Göttingen GmbH & Co. KG  
Anna-Vandenhoeck-Ring 36  
D-37081 Göttingen  
T 0551 38 42 00-0 | F 0551 38 42 00-10  
bestellung@gva-verlage.de

Der Verlag pudelundpinscher ist Mitglied von SWIPS (Swiss Independent Publishers) und wird vom BAK mit einer Förderprämie für die Jahre 2016–2018 unterstützt.